



Geschätzte Präsidentinnen und Präsidenten, liebe Tennisfreunde

Am 27. Februar 2020 wurde ich durch Euch an der GV 2020 von Tennis Zentralschweiz zum neuen Präsidenten von Tennis Zentralschweiz gewählt. Sicherlich für mich eines der persönlichen Highlights im vergangenen Jahr. Kaum einer der Anwesenden konnte sich jedoch vorstellen, dass sich die gemachten Pläne und Ideen für das Jahr keine drei Wochen später am 13. März mit dem harten Lockdown und den anschliessenden Massnahmen sprichwörtlich über den Haufen geworfen wurden.

Viele unserer Mitglieder fanden sich zudem plötzlich in einer sehr unkomfortablen persönlichen und finanziellen Situation wieder. An Tennis zu spielen war nicht zu denken und auch wir beim Verband Tennis Zentralschweiz mussten über die Bücher und das Jahr anderes planen.

Im Frühling mit Beginn des harten Lockdowns haben wir im Austausch mit Swiss Tennis am Schutzkonzept für die Clubs und Centers mitgewirkt und versucht den Tennissport sobald als möglich wieder zugänglich zu machen für alle. An dieser Stelle gebührt ein grosser Dank an Swiss Tennis für die Einflussnahme beim Bund, welche es möglich machte, dass Tennis als eine der ersten Sportarten wieder gespielt werden konnte.

Im Dezember 2020 hat Tennis Zentralschweiz erfolgreich beim zuständigen Regierungsrat des Kantons Luzern opponiert gegen die komplette Schliessung der Tenniscenter im Kanton. Dieser setzte fortan die Bundesvorgaben um, was das Training für Jugendliche U16 Junioren erlaubt und ging mit dem Verbot nicht über diese Vorschriften hinaus, was ursprünglich das Ziel war. Ein weiterer Dank gilt allen Covid Verantwortlichen in den verschiedenen Clubs und Centern, welche das Konzept so rasch und erfolgreich umgesetzt haben.

Nebst den Massnahmen, welche vor Ort in den Clubs und Centern umgesetzt werden mussten, ging es im Hintergrund weiter mit der Bearbeitung der finanziellen Schäden. Es wurden insgesamt Gesamtschäden der verschiedenen Clubs und Center während des Lockdowns in einem Umfang von CHF 351 214.- eingereicht an Tennis Zentralschweiz. Im Dezember 2020 / Januar 2021 haben wir eine erste und zweite Tranche aus dem Stabilisierungspaket im Umfang von CHF 192 083.44 auszahlen dürfen. Aktuell sind wir mit der dritten Tranche an der Abwicklung, welche ganzjährigen Centern und Clubs mit einer Halle vorbehalten sein wird.

Von Seiten Swiss Tennis gibt es auch bereits erste Indizien, dass ein weiteres Paket für den erneuten Lockdown seit Januar 2021 bereitgestellt wird. Gerne werden wir wieder auf Euch zukommen, sobald wir mehr Informationen haben.

Zum Ende möchte ich speziell zwei Personen danke, welche sich jahrelang im Tennissport und speziell bei Tennis Zentralschweiz und dessen Vorgängerorganisationen engagiert haben – Hans-Jörg Bechter und Werner Schibig. Hans-Jörg verlängert zwar noch um ein Jahr als Ersatzdelegierter, aber der Nachfolger als Delegierter steht bereits zur Wahl. Beide haben auf Ende der Amtsperiode ihren Rücktritt als Delegierte

eingereicht und möchten nun jüngeren Leuten die Gelegenheit geben sich in gleichem Masse zu engagieren, wie sie es vorgelebt haben.

Ein weiterer Dank geht an meine Vorstandskollegen Andy Helfenstein, Dragan Bosancic, Moreno Villiger, Petar Eldic und Reto Bösch für deren tatkräftige Mitarbeit im vergangenen Jahr sowie unseren Sponsoren Tecnifibre, Hugi Pro Sport, den Sportämtern der Kanton Luzern, Nidwalden, Obwalden, Schwyz und Uri, Otto's, alesa fashion und dem Sportpark Migros.

Ich hoffe für uns alle, dass wir ein möglichst normales Tennisjahr erleben werden und das Leben und die Freude an unserem Tennissport wieder weitgehend unbeschwert geniessen können.

Euer Präsident



Andy Weisshaupt